



## Nachrichten / Braunschweig

**"Mathilde" stellt Touristen Stadt vor**

Stadtmarketing bietet Hörspiel-Führung an – Im Juni sind mittelalterliche Kemenaten zu besichtigen

Von Norbert Jonscher



Großansicht

Eine Studentin leiht "Mathilde" ihre Stimme. Sie plaudert mit "Gunzelin von Wolfenbüttel", einem Hofbeamten Ottos IV., der sie auf ihrem Stadtrundgang begleitet. Beide führen ab sofort Touristen audiovisuell durch die Löwenstadt, per Minicomputer und Kopfhörer.

An 27 Stationen erzählen sie spannende, informative und unterhaltsame Anekdoten, die Besucher zum Staunen und Schmunzeln bringen. Zusätzlich werden auf dem Bildschirm des handlichen Taschengerätes, neudeutsch Audioguide

genannt, erläuternde Bildmotive und Grafiken gezeigt.

Gunzelin plaudert über die Stadt Ottos IV. und Mathilde, Studentin der Architekturgeschichte, weiß allerhand über die vergangene Epoche zu berichten. Die Zwei unterhalten sich locker über Zeit- und Stadtgeschichtliches, bekannte Persönlichkeiten und historische Mythen.

"So ist der Zuhörer stets mittendrin im Geschehen, mit dem Luxus einer individuellen Führung", erklärt Gerold Leppa, Geschäftsführer der Stadtmarketing GmbH, die das aufwendig produzierte Hörspiel jetzt zum Kaiserjahr 2009 präsentiert, in deutscher und englischer Sprache.

Die Audioguides können für 7,50 Euro in der Touristinfo ausgeliehen und dann drei Stunden genutzt werden. Jede weitere Stunde kostet 1 Euro. Für 10 Euro können Gäste das Gerät auch ganztägig bzw. über Nacht mitnehmen.

Die Besucher können mit einem dazugehörigen Übersichtsplan der Route des Audioguides folgen oder auch die Stadt individuell erkunden. Dafür kann auf dem "Mini-Computer" jede einzelne Episode angeklickt werden. Denn trotz modernster Technik sei dieser kinderleicht zu bedienen: Nach dem Anschalten kann über den Touchscreen die Tour gestartet und angehalten oder einzelne Stationen direkt ausgewählt werden.

Und noch ein Angebot wartet im Juni auf Touristen. Unter dem Titel "Kemenaten-Parcours" bietet die Stadt erlebnisorientierte Rundgänge durchs mittelalterliche Braunschweig an, durch die "guten Stuben" des 12. bis 14. Jahrhunderts.

Mittwoch, 20.05.2009

 Quelle: <http://www.newsclick.de/index.jsp/artid/10356440/menuid/2048>